



Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Patrick Hussy
Geschäftsführer, CEFA
patrick.hussy@sentix.de



sentix GmbH
Mainzer Straße 4b, 65550 Limburg/Lahn
Tel. +49 (6431) 59786-04, info@sentix.de







sentix Konjunkturindex: Krise in Deutschland bleibt hartnäckig

- Der sentix Konjunktur-Gesamtindex für die Eurozone steigt zum vierten Mal in Folge auf -12,9 Punkte. Der Erholungsprozess verläuft dennoch zäh, Entwarnung kann immer noch nicht gegeben werden.
- Das liegt vor allem an Deutschland. Dort ist die Lage prekär: Die Lagewerte fallen auf -39,3 Punkte zurück, die Erwartungswerte erholen sich nur schleppend. Das Rezessionsthema bleibt erhalten.
- International sieht es deutlich besser aus. Vor allem die US-Region blüht abermals auf. Auch Japan kann ökonomisch punkten. Die Region Asien ex Japan versucht ebenfalls konjunkturellen Grip zu entwickeln. Folglich erklimmt der sentix Global Aggregat den höchsten Stand seit Februar 2022.

Statistik

Umfragezeitraum: **01.02.-03.02.2024**
Teilnehmer: **1.306 Investoren**
(davon institutionelle Anleger: **247**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land		Regime	Region / Land		Regime
	Euroland	Abschwung		USA	Aufschwung
	Deutschland	Rezession		Japan	Aufschwung
	Schweiz	Leichter Aufschwung	Asien ex Japan		Leichter Aufschwung
	Österreich	Abschwung	Lateinamerika		Stabilisierung
Osteuropa		Rezession	Globales Aggregat		Leichter Aufschwung

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: Februar 2024

Euroland	Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24		
Gesamtindex	-21,5	-21,9	-18,6	-16,8	-15,8	-12,9	Höchster Wert seit 04.2023	4. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-22,0	-27,0	-26,8	-23,5	-22,5	-20,0	Höchster Wert seit 06.2023	4. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-21,0	-16,8	-10,0	-9,8	-8,8	-5,5	Höchster Wert seit 02.2022	5. Anstieg in Folge



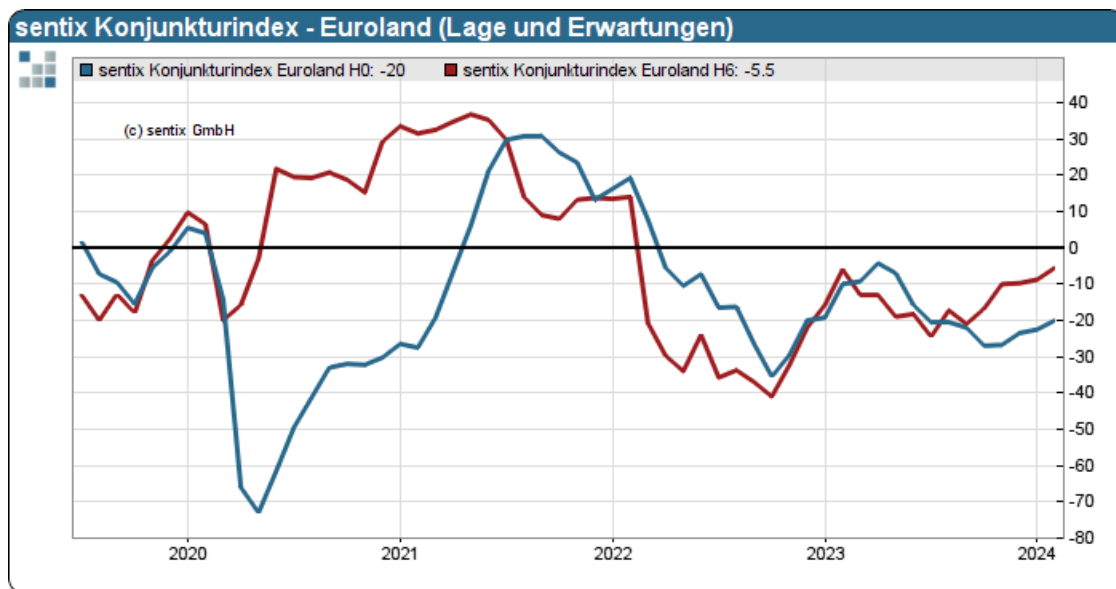
Kommentierung der Umfrageergebnisse von Februar 2024

Krise in Deutschland bleibt hartnäckig

Der sentix Konjunktur-Gesamtindex für die Eurozone steigt im Februar um +2,9 Punkte auf -12,9 Punkte und damit zum vierten Mal in Folge an. Der Erholungsprozess bleibt dennoch zäh. Das liegt vor allem an Deutschland. Dort fallen die Lagewerte auf -39,3 Punkte zurück, die Erwartungswerte erholen sich um 2,3 Punkte nur schleppend. Mit einem Stand von immer noch -14,0 Punkten in den Erwartungskomponente bleibt das Rezessionsthema daher erhalten. International gibt es zunehmend Erholungsansätze. Vor allem die US-Region kann punkten, der Gesamtindex steigt dort um 5,9 Punkte auf 12,1 Punkte an. Auch Asien kann weiter überzeugen. Die Region Asien ex Japan (China) und auch Japan selbst versuchen weiter konjunkturellen Grip zu entwickeln. Folglich erklimmt der sentix Global Aggregat den höchsten Stand seit Februar 2022.

Euroland: Mäßige Erholung geht weiter

Der sentix Konjunktur-Gesamtindex steigt Anfang Februar zum vierten Mal in Folge auf -12,9 Punkte an. Dies ist immerhin der höchste Wert seit April 2023. Sowohl die Lagekomponente (+2,5 Punkte) als auch die Erwartungswerte (+3,3 Punkte) verbessern sich. Die Erwartungen steigen damit zum fünften Mal in Folge. Dennoch ist die Erholung als „mäßig“ einzustufen. Die Lagewerte verbleiben mit -20,0 Punkten nach wie vor auf sehr schwachem Niveau. Die Erwartungswerte schleppen sich über 5 Monate mühsam aufwärts, verbleiben aber mit -5,5 Punkte immer noch im Schrumpfungsbereich. Damit kämpft die Eurozone weiter gegen rezessive Tendenzen der Wirtschaft. Die Erwartungswerte müssten deutlich positiv werden, um Hoffnung auf eine Trendwende ausrufen zu können.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Nach wie vor setzen viele Investoren auf eine mögliche Zinswende der EZB und der US-Notenbank. Das Themenbarometer „Notenbankpolitik“ steigt weiter an und signalisiert über diese Ecke perspektivische Unterstützung für die Wirtschaft und auch Kapitalmärkte. Hierbei bauen die Anleger darauf, dass sich die Inflation weiter beruhigt und die angelegte Konjunkturschwäche die EZB zum Handeln ermutigt. Für die US-Notenbank könnte sich dies als Trugschluss erweisen, da die US-Wirtschaftszahlen keinen Grund für übereilte Zinssenkungen liefern (siehe Folgeseite).



Deutschland: Die Krise ist hartnäckig

Der negative Konjunktursog für die Eurozone kommt vor allem aus Deutschland. Die Lagewerte fallen hier auf – 39,3 Punkte zurück. Deutschland steckt in der Rezession fest und tut sich schwer rauszukommen. Der Anstieg in der Erwartungskomponente von -16,3 Punkte auf – 14,0 ist daher kein Grund zum Feiern. Die Minuswerte zeigen immer noch einen anhaltenden Schrumpfungsprozess an, nur der Druck der Verschlechterung lässt nach. Die Konjunkturkrise ist hartnäckig, die politischen Antworten geben bislang wenig Hoffnung auf Besserung.

Deutschland	Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24	
Gesamtindex	-33,1	-31,1	-26,3	-25,5	-26,1	-27,1	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	-38,3	-39,5	-37,8	-35,3	-35,5	-39,3	
- Erwartungen	-27,8	-22,3	-14,0	-15,3	-16,3	-14,0	Höchster Wert seit 04.2023

USA: Starkes Statement

Aus den USA kommt hingegen eine positive Überraschung: Die Gesamtindex für die US-Wirtschaft überzeugt mit einem Anstieg auf +12,1 Punkte. Vor allem die Lagewerte senden ein starkes Statement: Mit einem Plus von 7,8 Punkten erklimmt die Beurteilung der aktuellen Lage den höchsten Stand seit März 2022! Auch die Erwartungskomponente rappelt sich um 4,2 Punkte weiter auf. Die Nulllinie ist inzwischen erreicht, die Anleger schreiben ab jetzt den erreichten Status Quo (gute Lagewerte) nach vorne fort.

USA	Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24	
Gesamtindex	2,2	0,8	5,0	5,6	6,2	12,1	Höchster Wert seit 02.2022 4. Anstieg in Folge
Headline Index							
- Aktuelle Lage	14,0	11,8	18,0	19,3	17,5	25,3	Höchster Wert seit 03.2022
- Erwartungen	-9,0	-9,5	-7,3	-7,3	-4,5	-0,3	Höchster Wert seit 02.2022

Asien und Japan ziehen an

Auch aus Asien gibt es weitere Verbesserungen zu vermelden. Vor allem Japan überzeugt mit einem markanten Anstieg in den Lagewerten (+8,2 Punkte) auf einen Stand von +18,5 Punkten. Alle Komponenten ziehen dynamisch mit. Gleiches gilt für die Region Asien ex Japan. Auch wenn hier die Lagewerte noch deutlich moderater ausfallen als in Japan, so ermutigt die positive Tendenz in den Konjunkturerwartungen. Der Teilindex verbessert sich dort auf +10,3 Punkte.

Japan	Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24	
Gesamtindex	3,5	3,3	4,5	4,6	6,8	13,2	Höchster Wert seit 02.2022 4. Anstieg in Folge
Headline Index							
- Aktuelle Lage	10,5	10,3	8,5	9,3	10,3	18,5	Höchster Wert seit 11.2021 3. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-3,3	-3,5	0,5	0,0	3,5	8,0	Höchster Wert seit 02.2022

Für die globale Tendenz der Wirtschaftsentwicklung bedeutet dies, dass sich ein leichter/moderater Aufschwung einstellt. Mit dem höchsten Indexstand seit Februar 2022 verbessert sich der sentix Global Aggregat Gesamtindex auf +2,0 Punkte, die Erwartungskomponente steigt sogar auf +3,2 an.



Weitere Ergebnisse / Tabellen

Asien ex Japan

	Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24		
Gesamtindex	0,9	0,7	2,7	4,1	6,7	6,7		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	0,3	1,0	1,3	2,0	4,8	3,3		
- Erwartungen	1,5	0,5	4,3	6,3	8,8	10,3	Höchster Wert seit 03.2023	4. Anstieg in Folge

Osteuropa

	Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24		
Gesamtindex	-22,5	-23,1	-21,1	-19,2	-17,9	-15,7	Höchster Wert seit 02.2022	4. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-28,8	-30,0	-29,0	-27,5	-25,3	-23,8	Höchster Wert seit 02.2022	4. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-16,0	-16,0	-12,8	-10,5	-10,3	-7,3	Höchster Wert seit 02.2022	4. Anstieg in Folge

Lateinamerika

	Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24		
Gesamtindex	-11,6	-11,5	-11,5	-10,2	-6,5	-5,7	Höchster Wert seit 02.2022	5. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-14,0	-15,0	-16,8	-16,3	-10,5	-11,8		
- Erwartungen	-9,3	-8,0	-6,0	-4,0	-2,5	0,5	Höchster Wert seit 02.2022	5. Anstieg in Folge

Welt

	Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24		
Gesamtindex	-5,4	-5,8	-3,3	-2,0	-0,1	2,0	Höchster Wert seit 02.2022	4. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-3,9	-5,0	-3,8	-2,5	-0,8	0,9	Höchster Wert seit 05.2023	4. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-6,8	-6,6	-2,8	-1,6	0,5	3,2	Höchster Wert seit 02.2023	5. Anstieg in Folge

Schweiz

	Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24		
Gesamtindex	-5,6	-3,7	-2,3	3,3	2,9	4,1	Höchster Wert seit 07.2023	
Headline Index								
- Aktuelle Lage	5,8	0,5	3,5	10,5	11,8	12,0	Höchster Wert seit 08.2023	4. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-16,3	-7,8	-8,0	-3,8	-5,5	-3,5	Höchster Wert seit 02.2023	

Österreich

	Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24		
Gesamtindex	-13,3	-26,3	-20,7	-23,0	-17,1	-12,6	Höchster Wert seit 06.2023	
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-14,0	-29,5	-26,3	-35,5	-28,8	-22,0	Höchster Wert seit 09.2023	
- Erwartungen	-12,5	-23,0	-15,0	-9,5	-4,8	-2,8	Höchster Wert seit 02.2022	4. Anstieg in Folge



Datenverfügbarkeit

Bloomberg L.P.

FACTSET

REFINITIV™



Macrobond



HAYER ANALYTICS®

sentix 
expertise in behavioral finance

Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich ca. 6.600 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.200 institutionelle und rund 5.400 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.